



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 18 vom 11. Mai 2015

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für Lateinamerika-Studien als Nebenfach eines Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 5. November 2014

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 15. April 2015 die vom Fakultätsrat der Fakultät für Geisteswissenschaften am 5. November 2014 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert am 8. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 269) beschlossene Neufassung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Lateinamerika-Studien als Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B.A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

Präambel

Diese Fachspezifischen Bestimmungen für das Nebenfach Lateinamerika-Studien ergänzen die Regelungen der Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Hamburg für Studiengänge mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) vom 3. Juli 2013 (PO. B.A.) in der jeweils geltenden Fassung.

I. Ergänzende Bestimmungen zur PO B.A.

Zu § 1

Studienziel, Prüfungszweck, Akademischer Grad, Durchführung des Studiengangs

Zu § 1 Absatz 1:

Studienziel des Nebenfaches Lateinamerika-Studien

Die Lateinamerika-Studien verstehen sich als Disziplinen übergreifende Area Studies und vermitteln auf Lateinamerika bezogene Kenntnisse. Studienziel ist der Erwerb grundlegender regionalspezifischer Fachkenntnisse in interdisziplinärer Perspektive auf der Grundlage der Fremdsprachen Spanisch oder Portugiesisch. Studierende sollen auf breiter Ebene und mit Hilfe fachübergreifender Fragestellungen für den Umgang mit den komplexen Problemen und Erscheinungen der Region Lateinamerika vorbereitet werden. Ein erfolgreiches Studium des Bachelornebenfachstudiengangs Lateinamerika-Studien vermittelt den Studierenden nicht nur Kenntnisse exemplarischer theoretisch-methodischer Grundlagen und Forschungsansätze der an den Lateinamerika-Studien beteiligten Fächer, sondern auch die damit verbundene Fähigkeit, sich Schlüsselkonzepte und Begrifflichkeiten der einzelnen Disziplinen in ihrer Bedeutung für lokale, regionale und globale Zusammenhänge zu erschließen, um sie im Kontext eigener Fragestellungen kritisch anzuwenden.

Zu § 1 Absatz 4:

Die Durchführung des Studiengangs erfolgt durch die Fakultät für Geisteswissenschaften.

Zu § 4 Studien- und Prüfungsaufbau

Zu § 4 Absatz 1:

(1) Module für das Fach Lateinamerika-Studien als Nebenfach im Umfang von 45 LP.

FS	Module	Wahlpflichtbereich: Spanisch oder Portugiesisch	
1	Einführungsmodul (E 03) Einführung Lateinamerika-Studien NF 7 LP/4 SWS	Einführungsmodul (E 06) Sprachpraxis Spanisch I 15 LP/10 SWS	Einführungsmodul (E 07) Sprachpraxis Portugiesisch 15 LP/10 SWS
2	Vorlesung = 3 LP (Ringvorlesung LAST mit Prüfung) Seminar la LAST = 4 LP	Gramática I = 3 LP Lectura y conversación I = 3 LP Análisis de textos = 3 LP Gramática II = 3 LP Expresión escrita = 3 LP <u>oder</u> Lectura y conversación II = 3 LP	Gramática I = 6 LP Conversação I = 3 LP Gramática II = 6 LP
3	Aufbaumodul (A 02) Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte, Politik und Geografie Lateinamerikas 13 LP/6 SWS		
4	Lehrveranstaltung = 3 LP Lehrveranstaltung = 3 LP Seminar, Übung, Projekt, Kurs, Exkursion = 3 LP + 4 LP (Prüfung)		
5	Vertiefungsmodul (V 02) Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte, Politik und Geografie Lateinamerikas 10 LP/4 SWS		
6	Lehrveranstaltung = 3 LP Seminar, Übung, Projekt, Kurs, Exkursion = 3 LP + 4 LP (Prüfung)		

Die Studierenden wählen zwischen den beiden Sprachprofilen Spanisch und Portugiesisch. Studierende, die im Hauptfach Spanisch studieren, müssen das Sprachprofil Portugiesisch wählen; Studierende, die im Hauptfach Portugiesisch studieren, müssen Spanisch wählen. Von den Studierenden belegte Module bzw. Lehrveranstaltungen der Lateinamerika-Studien dürfen sich nicht mit Modulen bzw. Lehrveranstaltungen des Hauptfaches der Studierenden wiederholen oder überschneiden. Dieses wird durch die besondere Kennzeichnung der Veranstaltungen der Lateinamerika-Studien gewährleistet. Die doppelte Anrechnung von Lehrveranstaltungen oder Modulen im Haupt- und Nebenfach ist ausgeschlossen.

(2) Der Studiengang Lateinamerika-Studien kann von Studierenden, die einen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) studieren, als Ergänzungsfach im Rahmen ihres Hauptfachstudiums belegt und studiert werden. Näheres hierzu ist in Ergänzungsfachvereinbarungen mit den entsprechenden Studienfächern geregelt.

Zu § 5

Lehrveranstaltungsarten

Zu § 5 Absatz 3:

Für alle Sprachlehrveranstaltungen besteht eine Anwesenheitspflicht, da sonst die studiennotwendige Progression der Sprachaneignung nicht erreicht werden kann.

Zu § 8

Anrechnung von Studienzeiten, Studienleistungen und Prüfungsleistungen

Zu § 8 Absatz 3:

Zielsprachliche Kompetenz wird nach einer entsprechenden Überprüfung im Studienbereich Sprachpraxis (Sprachlehrveranstaltungen) anerkannt.

Zu § 13

Studienleistungen und Modulprüfungen

Zu § 13 Absatz 5:

Weitere Studienleistungen und Prüfungsarten sind:

(1) Kursbegleitende mündliche und schriftliche Aufgaben

Kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Aufgaben (z.B. Grammatiktests, Vokabeltests, Kurzreferate, Protokolle etc.) sind mindestens zwei über die Kursdauer verteilte Aufgaben, die von der bzw. dem Lehrenden überprüft und benotet werden.

(2) Protokoll

Ein Protokoll ist die schriftliche Zusammenfassung einer Veranstaltungseinheit im Umfang von 3 bis 5 Seiten.

(3) Bericht

Der Bericht ist eine von einer bzw. einem Studierenden oder einer Gruppe von Studierenden anzufertigende schriftliche Ausarbeitung, die in mehrere Abschnitte gegliedert ist. Der Bericht beschreibt ausführlich die jeweiligen Arbeitsschritte und Erfahrungen, die die bzw. der Studierende oder die Gruppe im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht hat, fasst die Ergebnisse der Arbeit reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Der Bericht kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach den Sätzen 1 und 2 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(4) Projektarbeit

Die Projektarbeit besteht aus der Konzeption, Planung und Anfertigung einer praktischen Arbeit oder, bei umfangreichen Projekten, eines Teils oder Abschnitts einer solchen Arbeit. Die Projektarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine deutliche Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen nach Satz 1 erfüllt. Die Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

(5) Rechercheaufgabe

Die Rechercheaufgabe erfordert von einem Studierenden das eigenständige Beschaffen von relevanten Informationen zu einem (vorstrukturierten) Recherchethema. Als Quellen für die Recherche kommen persönliche Gespräche mit Fachleuten, Fachliteratur oder das Internet in Frage. Durch die Vorstrukturierung des Recherchethemas werden bereits hilfreiche Schlüsselwörter vorgegeben. Die Rechercheergebnisse werden in eigenständigen schriftlichen Ausführungen festgehalten (3-5 Seiten pro Recherchethema) und die Quellen benannt.

(6) Portfolio

Das Portfolio ist die Dokumentation einer Studienleistung, die im Rahmen einer modulbezogenen Vertiefung im begleiteten Selbststudium erbracht wird.

Zu § 15

Bewertung der Prüfungsleistungen

Zu § 15 Absatz 3:

Setzt sich die Prüfungsleistung eines Moduls aus mehreren Teilleistungen zusammen, wird die Note des Moduls als ein mittels Leistungspunkten gewichtetes Mittel der Noten für die Teilleistungen errechnet.

In den Anteil des Nebenfaches an der Gesamtnote werden die Prüfungsleistungen aller Module einbezogen. Dabei werden die fachwissenschaftlichen Aufbau- und Vertiefungsmodule doppelt gewichtet. Alle anderen Module werden einfach gewichtet.

II. Modulbeschreibungen

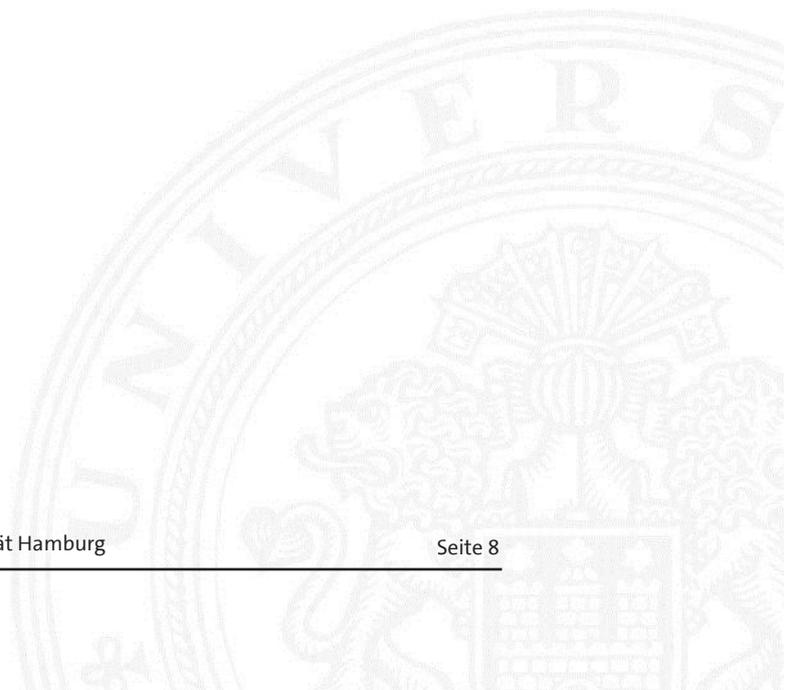
Der Nebenfach-Bachelorstudiengang Lateinamerika-Studien besteht aus folgenden Modulen:

Modultyp: Pflichtmodul im Nebenfach Titel: Einführung Lateinamerika-Studien Sigle: LAsT-E03	
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zur raum-zeitlichen Entwicklung von Gesellschaft, Literatur, Medien und Sprache in Lateinamerika. Sie lernen das Selbstverständnis, typische Themen und die wissenschaftlichen Zugänge der einzelnen am Studiengang beteiligten Fachgebiete kennen. Studierende erlangen ein Verständnis interdisziplinärer Forschungsansätze der Area Studies.
Lehrformen	Vorlesung (2 SWS) Seminar Ia (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs BA-Studiengang Lateinamerika-Studien im Nebenfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der Modulprüfung	Voraussetzung: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; Erbringen von Studienleistungen im Seminar. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben. Art: Modulprüfung: Klausur in der Vorlesung Sprache: Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Vorlesung 3 LP Seminar 4 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	7 Leistungspunkte
Dauer	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots	Vorlesung in der Regel im Wintersemester Seminar in der Regel im Sommersemester

Modultyp: Wahlpflichtmodul im Nebenfach													
Titel: Sprachpraxis Spanisch													
Sigle: LAsT-E06													
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden beherrschen die Teilbereiche des komplexen Formen- und Funktionssystems der spanischen Grammatik und vertiefen ihr Wissen in entsprechenden Übungsaufgaben. Sie erproben die erworbenen Grammatikkenntnisse in Diskussionen und mündlichen Präsentationen, um die Regeln der Aussprache sicher zu beherrschen.</p> <p>Die Studierenden verfassen kurze spanische Texte und üben sich in unterschiedlichen schriftlichen Darstellungsformen. Sie erweitern ihren Wortschatz und trainieren sich in der Lektüre und Analyse von Texten. Sie verfügen über einen Einblick in die Besonderheiten spanischsprachiger Kulturen.</p> <p>Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der spanischen Grammatik und wenden das erworbene Wissen in Übungen an. Sie recherchieren und erschließen sich unbekannte Wissensgebiete.</p> <p>Die Studierenden können im Anschluss an Übungen zur schriftlichen und mündlichen Artikulation selbstständig Texte zu Grundthemen der Geschichte, Gesellschaft und Kultur der spanischsprachigen Länder verfassen und komplexe Inhalte klar und detailliert mündlich und schriftlich präsentieren.</p>												
Lehrformen	<p>Sprachlehrveranstaltung: Gramática I (2 SWS)</p> <p>Sprachlehrveranstaltung: Lectura y conversación I (2 SWS)</p> <p>Sprachlehrveranstaltung: Análisis de textos (2 SWS)</p> <p>Sprachlehrveranstaltung: Gramática II (2 SWS)</p> <p>Sprachlehrveranstaltung: Expresión escrita (2 SWS) oder Lectura y conversación II (2 SWS)</p>												
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Teilnahme an der Sprachlehrveranstaltung Análisis de textos setzt den erfolgreichen Abschluss der Sprachlehrveranstaltungen Gramática I und Lectura y conversación I voraus. Die Teilnahme an den Sprachlehrveranstaltungen Gramática II, Expresión escrita und Lectura y conversación II setzt den erfolgreichen Abschluss der Sprachlehrveranstaltung Análisis de textos voraus.												
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs BA-Studiengang Lateinamerika-Studien im Nebenfach.												
Art, Voraussetzung und Sprache der Modulprüfung	<p>Voraussetzung: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen, gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Art: Modulprüfung: Jeweils kursbegleitende mündliche und/oder schriftliche Teilprüfungen. Die Art und Anzahl wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Sprache: Spanisch</p>												
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	<table> <tbody> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Gramática I</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Lectura y conversación I</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Análisis de textos</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Gramática II</td> <td>3 LP</td> </tr> <tr> <td>Sprachlehrveranstaltung: Expresión escrita</td> <td>3 LP oder</td> </tr> <tr> <td>Lectura y conversación II</td> <td>3 LP</td> </tr> </tbody> </table>	Sprachlehrveranstaltung: Gramática I	3 LP	Sprachlehrveranstaltung: Lectura y conversación I	3 LP	Sprachlehrveranstaltung: Análisis de textos	3 LP	Sprachlehrveranstaltung: Gramática II	3 LP	Sprachlehrveranstaltung: Expresión escrita	3 LP oder	Lectura y conversación II	3 LP
Sprachlehrveranstaltung: Gramática I	3 LP												
Sprachlehrveranstaltung: Lectura y conversación I	3 LP												
Sprachlehrveranstaltung: Análisis de textos	3 LP												
Sprachlehrveranstaltung: Gramática II	3 LP												
Sprachlehrveranstaltung: Expresión escrita	3 LP oder												
Lectura y conversación II	3 LP												
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 Leistungspunkte												

veröffentlicht am 11. Mai 2015

Dauer	Zwei bis drei Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester



Modultyp: Wahlpflichtmodul im Nebenfach	
Titel: Sprachpraxis Portugiesisch	
Sigle: LAsT-E07	
Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über erste Einblicke in die Grundlagen der Grammatik des brasilianischen Portugiesisch, beherrschen den Grundwortschatz des Alltagslebens des brasilianischen Portugiesisch und können ihn in den erlernten grammatischen Strukturen mündlich anwenden. Sie verstehen und verfassen einfache Texte und können sich über vertraute Informationen in der Gegenwart und in der Vergangenheit austauschen und die direkte Umgebung beschreiben.
Lehrformen	Sprachlehrveranstaltung: Gramática I (4 SWS) Sprachlehrveranstaltung: Gramática II (4 SWS) Sprachlehrveranstaltung: Conversação I (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Die Teilnahme an der Sprachlehrveranstaltung Gramática II setzt den erfolgreichen Abschluss der Sprachlehrveranstaltung Gramática I voraus.
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil der Studiengänge/Profile <ul style="list-style-type: none"> • BA-Studiengang Lateinamerika-Studien im Nebenfach; • BA-Studiengang Portugiesisch im Nebenfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft; • BA-Studiengang Portugiesisch im Nebenfach mit den Fachprofilen Linguistik und Literaturwissenschaft bei Koppelung mit einem romanistischen Hauptfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der Modulprüfung	Voraussetzung: regelmäßige Teilnahme gemäß § 5 Absatz 3 PO B.A. an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Art: Modulprüfung: Jeweils Klausur (90 Min.) in den Sprachlehrveranstaltungen Gramática I und in Gramática II Sprache: Portugiesisch und Deutsch
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Sprachlehrveranstaltung: Gramática I 6 LP Sprachlehrveranstaltung: Gramática II 6 LP Sprachlehrveranstaltung: Conversação I 3 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 Leistungspunkte
Dauer	Zwei Semester
Häufigkeit des Angebots	Wintersemester: Gramática I, Conversação I Sommersemester: Gramática II

Modultyp: Pflichtmodul Titel: Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte, Politik und Geographie Lateinamerikas Sigle: LAsT-A02	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erlangen grundlegende Kenntnisse der Perspektiven und Forschungsansätze in folgenden möglichen fachlichen Ausrichtungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur- und Medienwissenschaft, • Sprachwissenschaft, • Geschichte, • Ethnologie/Mesoamerikanistik, • Geographie, • Politik- und Sozialwissenschaften • weitere Disziplinen mit Lateinamerikabezug. <p>Die fachlichen Wahlmöglichkeiten ergeben sich durch das Lehrangebot. Es müssen Lehrveranstaltungen aus mindestens zwei beteiligten Fächern belegt werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrveranstaltung (Seminar, Übung, Projekt, Exkursion) (2 SWS) Lehrveranstaltung (Vorlesung, Seminar, Übung, Projekt, Exkursion) (2 SWS) Lehrveranstaltung (Vorlesung, Seminar, Übung, Projekt, Exkursion) (2 SWS)</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul LAsT-E03
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs BA-Studiengang Lateinamerika-Studien im Nebenfach
Art, Voraussetzung und Sprache der Modulprüfung	<p>Voraussetzung: Aktive Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Art: Modulprüfung: Prüfungsart gemäß §13 Absatz 5 in einem Seminar oder Projekt oder Kurs oder einer Übung oder Exkursion. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p> <p>Sprache: Deutsch/Spanisch/Portugiesisch/Englisch Die Sprache der Prüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p>
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilen	<p>Seminar, Übung, Projekt, Exkursion 3 LP + 4 LP Prüfung Lehrveranstaltung 3 LP Lehrveranstaltung 3 LP</p>
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	13 Leistungspunkte
Dauer	Ein bis drei Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Modultyp: Pflichtmodul im Nebenfach Titel: Sprache, Literatur, Kultur, Geschichte, Politik und Geographie Lateinamerikas Sigle: LAST-V02	
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse der Perspektiven und Forschungsansätze und können diese auf erste eigenen Forschungsfragen in folgenden möglichen fachlichen Ausrichtungen anwenden: <ul style="list-style-type: none"> • Literatur- und Medienwissenschaft, • Sprachwissenschaft, • Geschichte, • Ethnologie/Mesoamerikanistik, • Geographie, • Politik- und Sozialwissenschaften • weitere Disziplinen mit Lateinamerikabezug. Die fachlichen Wahlmöglichkeiten ergeben sich durch das Lehrangebot. Es müssen Lehrveranstaltungen aus zwei beteiligten Fächern belegt werden.
Lehrformen	Lehrveranstaltung (Seminar, Übung, Projekt, Exkursion) (2 SWS) Lehrveranstaltung (Vorlesung, Seminar, Übung, Projekt, Exkursion) (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme an Modul LAST-E03
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist Bestandteil des Studiengangs BA-Studiengang Lateinamerika-Studien im Nebenfach.
Art, Voraussetzung und Sprache der Modulprüfung	Voraussetzung: Teilnahme an den oben genannten Veranstaltungen; gegebenenfalls Erbringen von Studienleistungen. Art und Anzahl werden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Art: Modulprüfung: Prüfungsart gemäß §13 Absatz 5 in einem Seminar oder Projekt oder Kurs oder einer Übung oder Exkursion. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben. Sprache: Deutsch/Spanisch/Portugiesisch/Englisch Die Sprache der Prüfung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.
Arbeitsaufwand in den einzelnen Modulteilern	Lehrveranstaltung 3 LP Seminar, Übung, Projekt, Exkursion 3 LP + 4 LP Prüfung
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	10 Leistungspunkte
Dauer	Ein bis zwei Semester
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Ausführlichere Beschreibungen der einzelnen Module sind der Darstellung in einem Modulhandbuch vorbehalten.

veröffentlicht am 11. Mai 2015

**Zu § 23
Inkrafttreten**

Diese Fachspezifischen Bestimmungen treten am Tag nach der Veröffentlichung als Amtliche Bekanntmachung der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2014/2015 aufnehmen.

Hamburg, den 15. April 2015
Universität Hamburg

